

## Protokoll der Vorstandssitzung vom 30. September 2008

Beginn: 20.00 Uhr  
Ende: 22.30 Uhr

Werbegemeinschaft Bestwig e.V.

Ort: Gasthof Hengsbach  
Anwesender Vorstand:  
Ulrich Dolle, Brigitte Hegener, Olaf Badelt, Norbert Arens,  
Franz-Josef Hegener, Burkhard Hogrebe, Susanne  
Schulten, Bernhard Hengsbach  
Entschuldigt: Rüdiger Müller, Bodo Kirtz, Josef Klauke  
Gäste: Ina Blanke, Jan Frigger, Bürgermeister Ralf Péus  
(ab ca. 20:45 Uhr)

### Weihnachten 2008

Schon in einer vorangegangenen Vorstandsbesprechungen wurde darüber gesprochen, evtl. aufblasbare Weihnachtsmänner an den Ortseingängen von Nuttlar und Velmede aufzustellen. Da die Mehrheit des Vorstandes dazu aber eine eher gleichgültige Meinung hat, wird diese Idee nicht weiter verfolgt.

Ebenso wird die Idee einer Miniaturstadt auf dem Bahnhofsvorplatz nicht weiter verfolgt.

Bezüglich der Weihnachtsbeleuchtung in diesem Jahr wurde entschieden, die entsprechende Bäume etwas tiefer zu hängen, da es bei der bisherigen Höhe mit großen Schwierigkeiten bei der Anbringung verbunden war und die Beleuchtung aufgrund der Höhe von den Passanten zu wenig Beachtung fand. Ein Probeexemplar der Weihnachtsdekoration sollte kurzfristig mit Unterstützung des Bauhofes aufgehängt werden, um die richtige Höhe zu ermitteln. Olaf Badelt bat den Vorstand um mehr Unterstützung als im vergangenen Jahr.

Die Dorfgemeinschaft Velmede-Bestwig lehnt den geplanten Weihnachtbasar in der Schützenhalle ab – so ist es Olaf Badelt von der Ortsvorsteherin Adelheid Bamfaste mitgeteilt worden. Olaf Badelt überlegte, diesbezüglich eine Pressemitteilung zu schreiben, wovon der restliche Vorstand ihm aber abgeraten hat.

Eine Idee von Bürgermeister Ralf Péus (evtl. für die Zukunft): Fahnen mit Weihnachtsmotiven an den neu aufgestellten Fahnenmasten anzubringen.

Das ist den letzten Jahren stattgefundenen Weihnachtsgewinnspiel wird in diesem Jahr in neuer Form stattfinden. Angedacht sind „Wunschzettel“, die von den Kunden ausgefüllt und in den teilnehmenden Geschäften abgegeben werden können. Jeder

Wunschzettel enthält mehrere Wunschvorschläge, wovon einer angekreuzt werden kann. Über die Adventswochen wird es vier Ziehungen geben (eine pro Woche), bei denen Wünsche vom Wunschzettel erfüllt werden.

### **Gastgarten-Nachlese**

Ein großer Dank geht an Burkhard Hoglebe und die Mitglieder von Kultur Pur e.V. für die intensive Unterstützung.

Kritik wurde an dem Auftritt von Sandy Wagner laut. Von einer erneuten Buchung des Künstlers wird abgeraten.

Ein angekündigter Sponsoring-Beitrag vom Verlag „Das Örtliche“ ist bisher noch nicht eingegangen und muss noch einmal erfragt werden.

Das „Frühschoppen“ am Sonntag hingegen ist sehr gut beim Vorstand und den Besuchern angekommen.

Der Termin des Gastgartens (zweites September-Wochenende) wird als problematisch angesehen (wg. der Konkurrenzveranstaltungen und der Temperatur). Josef Klauke hat in Abwesenheit über Susanne Schulten mitteilen lassen, dass der MöbelMarktBestwig ggf. nicht mehr am verkaufsoffenen Gastgarten-Sonntag teilnehmen wird, wenn dieser weiterhin am zweiten Wochenende im September stattfindet. Wenn möglich soll der Gastgarten um eine Woche vorgezogen werden. Es wird geprüft, ob nicht das Gemeindefest 2009 an diesem Wochenende geplant ist. Das ist nicht der Fall. Damit findet der nächste Gastgarten am 5. und 6. September 2009 statt.

Burkhard Hoglebe vertritt die Meinung, für den Gastgarten nicht mehr den Bahnhofsvorplatz einzubeziehen.

Weiterhin kam der Hinweis, dass das gastronomische Angebot nicht zufriedenstellend gewesen sei und dies für den nächsten Gastgarten überdacht werden sollte.

Auch die Anmerkung, dass der Rathausplatz als einziger Veranstaltungsstandort nicht ausreicht, wird von der Mehrheit des Vorstandes ebenso gesehen. Somit findet das Konzept der Einbeziehung u.a. des Platzes „Am Alten Sägewerk“ auch zukünftig Zustimmung.

Herr Ralf Péus warf den Gedanken ein, ggf. das Kinder- und Jugendnetz beim Gastgarten mit einzubauen und damit das Festangebot zu beleben.

Eine weitere Idee aus dem Vorstand war, erneut eine Bimmelbahn durch die Gemeinde fahren zu lassen, um den Besuchern die (weiten Bestwiger) Wege zu verkürzen.

### **Nuttlarer Treckerfreunde**

Der Verein der Nuttlarer Treckerfreunde ist im Umbruch. Wenn eine Standortverlegung von Stukenland weg z.B. zum Evenkopf möglich wäre, dann könnte man aufgrund der Attraktivität und Magnetkraft der Veranstaltung daran gut einen zweiten verkaufsoffenen Sonntag anknüpfen. Doch ist nur der 15. August möglicher Veranstaltungstermin des Treckertreffens und somit die Einführung eines neuen Verkaufsoffenen Sonntags zu dieser Veranstaltung nach Vorstandsansicht nicht sinnvoll, da der Bestwiger Gastgarten drei Wochen später stattfindet.

### **Abend der Volksmusik**

Kultur Pur e.V. kann aufgrund des eigenen Jubiläums in 2009 einen Abend der Volksmusik nicht unterstützen.

### **Verkaufsoffene Sonntage**

Am 06. September 2009 findet ein verkaufsoffener Sonntag im Rahmen des Bestwiger Gastgartens statt.

Ein Termin für einen zweiten verkaufsoffenen Sonntag in 2009 wurde noch nicht angedacht, obwohl in 2009 keine Gewerbeausstellung im Frühjahr stattfinden wird. Die Gewerbeausstellung findet nur alle zwei Jahre statt.

Gez.

Norbert Arens; Schriftführer